

LEITBILD

Wer wir sind

Das Alice-Salomon-Haus ist eine diakonische Einrichtung, die zur Stiftung Sarepta gehört. Die Stiftung Sarepta bildet als Trägerin der Einrichtung mit den Stiftungen Nazareth, Bethel und Eben-Ezer sowie der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal den Verbund der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel.

Wir orientieren uns bei unserer sozialpädagogischen Arbeit an einem christlich geprägten Verständnis vom Menschen.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die individuelle Begleitung und Unterstützung jeder einzelnen Person. Wir respektieren Unterschiede, entwickeln Gemeinsamkeiten und schaffen Freiräume für eine langfristige, gesunde Entwicklung und Entfaltung.

Wir gestalten eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich alle sicher und fachlich gut versorgt fühlen.

Unser Arbeitsbereich: Betreutes Wohnen für Mutter und Kind

- Angebot für schwangere junge Frauen und alleinerziehende Mütter ab 16 Jahren mit ihren Kindern, nach Absprache kann auch der Vater (mit) aufgenommen werden.
- Die Finanzierung erfolgt über das örtliche Jugendamt nach § 19 SGB VIII.
- Wir bieten innerhalb des Alice-Salomon-Hauses eine 24-Uhr-Betreuung, tägliche Schlafbereitschaften, eine eigene Hebamme und interne Kindergruppe an.
- Wir haben ein umfangreiches Angebot mit verschiedenen Wohnformen innerhalb der Einrichtung und der Ortschaft Bethel.

Unsere Mitarbeiterinnen

- Pädagogisch qualifizierte Mitarbeiterinnen begleiten die Frauen und Kinder in ihrem individuellen Entwicklungsprozess.
- Regelmäßig stattfindende Dienstbesprechungen, Klausurtage, Supervisionen und die Teilnahme an Aus-, Fort- und Weiterbildungen sowie Arbeitskreisen sichern die Qualität unserer Arbeit.
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Konzeption und regelmäßige Dokumentation.
- Wir sind aufmerksam für die Belange der Mütter und Kinder, stellen sie in den Mittelpunkt unseres Handelns und erfüllen sie im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Unsere Ziele

- Aufbau einer tragfähigen Mutter & Kind- Beziehung.
- Reflexion und Stärkung der mütterlichen Kompetenzen.
- Begleitung bei der Pflege, Versorgung und Erziehung der Kinder.
- Befähigung zu einem sozialen und verantwortungsbewussten Zusammenleben.
- Unterstützung beim Erreichen einer schulischen/ beruflichen Qualifikation.
- Unterstützung bei der individuellen Lebensplanung und selbstständigen Lebensführung.
- Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen im Alltag.
- Förderung der persönlichen Weiterentwicklung unter Berücksichtigung der eigenen Ressourcen.